

Adressen der Gemeinde

SeelsorgerInnen:

Stephan Uchtmann, Pfarrer (Stephan.Uchtmann@bistum-hildesheim.net)
Paula Buchholz, Gemeindeassistentin (paula.buchholz@bistum-hildesheim.net)
Michelle Langer, pastorale Mitarbeiterin (michelle.langer@bistum-hildesheim.net)
Lohstr. 8, 31785 Hameln, Tel.: 05151 57390
E-Mail: st-augustinus@katholische-kirche-hameln.de

Pater Jojo Thomas, Pastor (Jojo.Thomas.MSFS@bistum-hildesheim.net)
Bürgermeister-Droese-Str. 2, 31789 Hameln, Tel.: 05151 64860

Pfarrbüro:

Pfarrsekretärin: Gabriela Grabarits
Angerstraße 29, 31848 Bad Münster, Telefon 05042 3415 • Fax 05042 3416
E-Mail: info@stjohannes-bm.de • Internet: www.stjohannes-bm.de

Bürozeiten: Montag, Mittwoch u. Freitag: 9:00 – 11:00 Uhr
Dienstag u. Donnerstag geschlossen!

Bankverbindung der Pfarrgemeinde: Katholische Kirchengemeinde St. Johannes
Baptist, Sparkasse Weserbergland, IBAN: DE36 2545 0110 0013 0516 28,
BIC: NOLADE21SWB

Vorstand des Pastoralrates:

Pfarrer Stephan Uchtmann, Tel: 05151 57390
Florian Bauer (Stellvertr.), Unter dem Wittkopf 9, Tel. 05042 4401

Liturgieausschuss:

Florian Bauer, Unter dem Wittkopf 9, Tel. 05042 4401

Caritasausschuss:

Monica Gräfin Adelman, Hasperder Straße 4, Tel.: 05151 52490

Küster: z. Zt. ehrenamtliches Küsterteam

Hausmeister: Dieter Przydanek, Angerstraße 29, Tel. 0176 54418334

Kinderkrippe „Die Kleine Gemeinde“

Leitung: Claudia Bock, Telefon: 05042 5080527
e-mail: kinderkrippe@stjohannes-bm.de

Impressum:

Herausgeber: Katholische Pfarrgemeinde St. Johannes der Täufer, Bad Münster

Verantwortliche Redakteure:

Dr. M. Schrörs, M. Grabarits, G. Grabarits, B. Bauer

Druck: GemeindebriefDruckerei, Groß Oesingen

Redaktionsschluss für den nächsten Pfarrbrief ist der **15.10.2026** Artikel und Nachrichten, die veröffentlicht werden sollen, sind bis zu diesem Termin per E-Mail zu übersenden. Bitte haben Sie Verständnis, dass später eingehende Artikel gegebenenfalls nicht mehr berücksichtigt werden können.

PFARRBRIEF

der katholischen Pfarrgemeinde
St. Johannes der Täufer Bad Münster



Nr. 3: September - November / 67. Jahrgang 2026



Bild: Martin Manigatterer, in Pfarrbriefservice.de

**Vorstellung
Michelle Langer**

Seite 3

Priesterjubiläum

Seite 5

Gremienwahlen

Seiten 10 u. 11

Vorwort

Liebe Gemeinde,

bei 37 ° C im Schatten und drückender Schwüle am letzten Wochenende im Juni an den Herbst zu denken, fällt mir gar nicht so leicht. Und es verschafft auch keine kühlenden Gedanken.

Hat der 1. „Heat Dome“ des Jahres – und weitere sollen folgen – Auswirkungen auf später, auf den Herbst? Wie wird die Ernte aussehen? Denn auch Pflanzen leiden! Wie viel Trockenheit können sie vertragen?

Wie viel Trockenheit können wir vertragen? Ich meine es im übertragenen Sinn mit Blick auf meinen Glauben. Auch der Glaube muss „begossen“ werden. Es sind zwar kleine Durststrecken gut auszuhalten, aber wir dürfen unsere Quellen der Liebe, der Hoffnung und des Glaubens nicht versiegen lassen. Wir

müssen auch sie immer wieder mit Lebensnotwendigen, vor allem mit dem lebensspendenden Wasser versorgen.

So komme ich von Juni-Hitze und Trockenheit und deren Auswirkungen und Folgen für den Herbst zu den Folgen und Auswirkungen für das Leben, die Hoffnung und den Glauben, wenn diesem Dreiklang nicht das Nötige zum (Über-)leben geschenkt wird.

Ich hoffe für uns alle auf einen Herbst mit bunten und ertragreichen Wochen und für das neu beginnende pastorale Jahr nach dem Sommer auf glaubensstärkende Gemeinschaft und wünsche Ihnen allen eine erfüllte und gesegnete Zeit.

Ihr Stephan Uchtmann, Pfr.



Bild: Martin Flüß, in: Pfarrbriefservice.de

Caritas / Beratung

Mitglieder unserer Gemeinde arbeiten ehrenamtlich in folgenden Vereinen und Gruppen:

Hospiz Bad Münster

Deisterallee 59, 31848 Bad Münster
Tel. 05042 504440
www.hospiz-badmuender.de

Hospizverein Springe

An der Bleiche 14 a,
31832 Springe
Tel. 05041 649595
www.hospizspringe.de



Caritasverband im Weserbergland

Ostertorwall 6, 31785 Hameln,
Geschäftsführerin: Heike Vierks
Tel. 05151 23950
www.caritashaus-hameln.de

Diakonische Beratungszentrum

Angerstraße 2, Bad Münster

- **Schuldnerberatung:**
Fr. Brunke, Tel. 05042 503440
- **Sucht- und Drogenberatung:**
Tel. 05151 7667
- **Arbeitsloseninitiative (AIBM):** Fr. Pommerin,
Tel. 05042 503490
- **Erziehungsberatung:**
Tel. 05151 903 - 3535

Sorgentelefon

Hameln-Pyrmont e.V.

Tel. 0800 111 0 4444
(gebührenfrei und anonym)



Tafel Bad Münster eV.

Theenser Anger 37, Bad Münster
Tel. 05042 527747
www.tafel-bad-muender.de

Ausgabetag Mittwoch:
12:30 Uhr bis 15:00 Uhr

Kundenausweise können jeden Mittwoch während der Ausgabzeit beantragt werden.

Netzwerk Integration im Deister-Süntel-Tal

Ansprechpartner:
M. Hücker (Tel. 05042 506554)
E. Mittelstädt (Tel. 05042 527 68 77)

Umsonst-Laden Bad Münster

Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße 13, Bad Münster



Öffnungszeiten:
Dienstag: 15:00 bis 17:30 Uhr
Donnerstag: 9:30 bis 12:30 Uhr
Jeden 1. Samstag im Monat:
10:00 - 12:00 Uhr

www.umsonst-muender.de

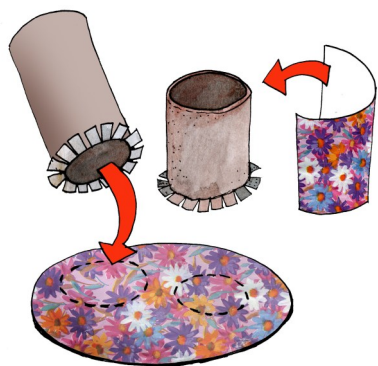
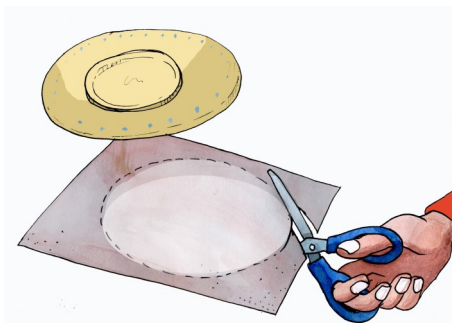
Vorsitzende:
Monica Gräfin Adelmann
Tel. 05151 52490

Die Seite für unsere Jüngsten

Hallo Kinder,

heute habe ich wieder einen Bastel-Tipp für Euch: einen Gute-Laune-Stiftehalter. Den Stiftehalter könnt ihr ganz nach Euren Wünschen bekleben.

Folgendes braucht Ihr dafür: Geschenkpapier, Pappe, zwei leere Toilettenpapierrollen, einen Unterteller, Stift, Schere und Kleber.



Und so wird's gemacht:

1. Schneidet von der einen Rolle ein Stückchen ab.
2. Beklebt beide Rollen mit dem Geschenkpapier.
3. Legt den Unterteller auf die Pappe, umfährt ihn mit dem Bleistift und schneidet den Pappkreis aus.

4. Beklebt auch den Kreis mit Geschenkpapier. Schneidet die Rollen am unteren Ende rundherum einen Zentimeter tief und im Abstand von einem halben Zentimeter ein.
5. Knickt die Fransen nach außen und klebt die Papierrollen mit den Fransen auf den Pappkreis.



Ich wünsche Euch einen schönen Herbst und bis zum nächsten Pfarrbrief!

Eure Barbara Bauer

(Bild/Text: Christian Badel, www.kikifax.com - In: Pfarrbriefservice.de)

Vorstellung Michelle Langer

Liebe Gemeinde,

mein Name ist Michelle Langer, ich bin 43 Jahre alt und lebe mit meinem Mann und meiner 10-jährigen Tochter im Flecken Salzhemmendorf. Seit dem 15.04.26 bin ich als pastorale Mitarbeiterin für die Bereiche Hameln und Bad Münder eingesetzt.

Studiert habe ich Sozial- und Organisationspädagogik und war vor dieser Tätigkeit viele Jahre als Kirchenkreissozialarbeiterin beim Diakonischen Werk Hildesheim beschäftigt. Die Schwerpunkte meiner Arbeit lagen in der Sozial- und Schwangerenberatung sowie der Begleitung von Kirchengemeinden zu sozialen Fragestellungen. In dieser Zeit sind viele schöne Projekte für Menschen in Notsituationen entstanden, wie beispielsweise eine Fahrradwerkstatt und finanzielle Unterstützungsmöglichkeiten für Schulkinder, wo die Familien aus staatlichen Fördermitteln gefallen sind.

Die Arbeitsstelle war direkt in einem Gebäude neben einer ev. luth. Kirche verortet, mit welcher ich viele Jahre zusammengearbeitet habe. Immer mehr entstand in mir der Wunsch nicht neben, sondern in der Kirche zu arbeiten und ich begann nach einem geeigneten Weg für mich zu suchen. Zu dieser Zeit begann auch mein Mann seinen Weg zum Diakon, den wir als Familie mit begleiten dürfen und von dem ich bereits viel kennenlernen und mitlernen durfte. Darüber lernte ich den Würzburger Fernkurs

kennen, den ich seit einiger Zeit studiere und auch Formate der Kontemplation, wie das Herzensgebet sind wichtige Wegbegleiter geworden. So formte sich immer mehr mein Weg und Anfang dieses Jahres hat sich mein Herzenswunsch erfüllt und ich starte ab sofort in ihren Gemeinden als pastorale Mitarbeiterin.

Mir liegen vor allem die caritative Arbeit, Seelsorge und Kontemplation am Herzen und ebenso die intensive Zusammenarbeit und Vernetzung mit verschiedenen ehrenamtlichen und hauptamtlichen Akteuren. Ich arbeite gerne mit allen Altersstufen und freue mich auf das Kennenlernen mit Ihnen und ihren Gemeinden!

Herzliche Grüße

Michelle Langer



Foto: privat

Gottesdienste

September 2026

Di., 01.09.	15:00 Uhr	Hl. Messe (Gemeinde-Kollekte)
Fr., 04.09.	18:00 Uhr	Friedensandacht in Petri-Pauli
So., 06.09.	10:00 Uhr	Hl. Messe (Gemeinde-Kollekte)
Fr., 11.09.	18:00 Uhr	Friedensandacht in St. Johannes der Täufer
Sa., 12.09.	18:00 Uhr	Vorabendmesse (Welttag d. soz. Kom.-Mittel)
Di., 15.09.	18:00 Uhr	Regionalgottesdienst mit Domkapitular Martin Tenge in <u>St. Augustinus in Hameln</u> , mit anschl. Begegnung im dortigen Pfarrheim
So., 20.09.	10:00 Uhr	Hl. Messe (Caritas-Kollekte)
Sa., 26.09.	18:30 Uhr	Vorabendmesse (Gemeinde-Kollekte)

Oktober 2026

Fr., 02.10.	18:00 Uhr	Friedensandacht in Petri-Pauli
So., 04.10.	10:00 Uhr	Familiengottesdienst zum Erntedank (Gem.-Kollekte)
Di., 06.10.	15:00 Uhr	Hl. Messe (Gemeinde-Kollekte)
Fr., 09.10.	18:00 Uhr	Friedensandacht in St. Johannes der Täufer
Sa., 10.10.	18:00 Uhr	Vorabendmesse (Diasporaopfer II/2026)
So., 18.10.	10:00 Uhr	Hl. Messe (Gemeinde-Kollekte)
Sa., 24.10.	18:00 Uhr	Vorabendmesse (Missio-Kollekte)

November 2026

So., 01.11.	10:00 Uhr	Hl. Messe an Allerheiligen (Gemeinde-Kollekte)
Di., 03.11.	15:00 Uhr	Hl. Messe (Gemeinde-Kollekte)
Fr., 06.11.	18:00 Uhr	Friedensandacht in Petri-Pauli
Sa., 07.11.	18:00 Uhr	Vorabendmesse (Gemeinde-Kollekte)
Fr., 13.11.	18:00 Uhr	Friedensandacht in St. Johannes der Täufer
So., 15.11.	10:00 Uhr	Familiengottesdienst mit Vorstellung der Erstkommunionkinder (Diaspora - Kinder- und Jugendhilfe)
Mi., 18.11.	19:00 Uhr	Taizé-Gottesdienst in Beber mit Schola
Sa., 21.11.	18:00 Uhr	Vorabendmesse (Gemeinde-Kollekte)
So., 22.11.	15:00 Uhr	Ökum. Totengedenken auf dem Friedhof Bad Münster
Sa., 28.11.	18:00 Uhr	Vesper zum 1. Advent - gestaltet von unserer Schola
So., 29.11.	11:00 Uhr	Hl. Messe (zum 1. Advent) (Gemeinde-Kollekte)

Vorschau:

So., 06.12.	15:00 Uhr	Familienmesse, anschl. gemütliches Beisammensein im Pfarrheim
-------------	-----------	---

Gruppen & Kreise unserer Gemeinde

Messdiener*innen-Gruppe	Sa., 19.09.	15:00 Uhr	Minigolf (im Kurpark)
	Sa., 07.11.	15:00 Uhr	Basteln (im Gemeindehaus)

Schola	wöchentlich immer mittwochs um 20:00 Uhr kath. Kirche, Angerstraße 29
---------------	--

Seniorenkreis	01.09., 06.10., und 03.11.2026 jeweils um 15:00 Uhr bzw. nach der Hl. Messe
	30.09., 14:30 Uhr Dekanats-Seniorentag in Hess. Oldendorf
	Termine des ev. Senioren-Kreises: Mittwoch, den 09.09., 14.10., 11.11. jeweils um 15:00 Uhr im Petri-Pauli-Haus

Hinweis für Zöliakie – Betroffene

Für Menschen, die an Zöliakie erkrankt sind, besteht die Möglichkeit, eine glutenfreie Hostie bei der Kommunion zu empfangen.
Bitte melden Sie sich im Pfarrbüro, damit die Hostien bestellt werden können.



Initiatoren der Film AG in Bad Münster:

Evangelische Kirchengemeinde Petri-Pauli
Kath. Kirchengemeinde St. Johannes der Täufer

Di., 15.09.26	19:30 Uhr	Wilhelm-Gefeller-Tagungszentrum
Di., 20.10.26	19:30 Uhr	Petri-Pauli-Haus
Di., 24.11.26	19:30 Uhr	Stummfilm mit Orgelbegleitung (Petri-Pauli-Kirche)

Freud und Leid

Das Sakrament der Taufe empfangen:

Laut Datenschutzgesetz dürfen wir die Namen nicht im Internet veröffentlichen. Wir bitten um Ihr Verständnis.

➔ Taftermine bitte nach Absprache mit dem Pfarrbüro



Wir beten für unsere Verstorbenen:

Renate Jaskolski	(78 J.)
Hans-Jürgen Kühn	(81 J.)
Raineldis Krautheim	(93 J.)
Josef Schäfer	(95 J.)

Besonderes Ehejubiläum feierten:

Die Gemeinde gratuliert allen Ehepaaren, die in den vergangenen drei Monaten ein Ehejubiläum begehen konnten und wünscht ihnen alles Gute und Gottes Segen.



Die letzten Kollekten erbrachten folgende Erlöse:

Bonifatiuswerk d. dt. Katholiken	73,57 €
Caritas-Kollekte	91,00 €
Renovabis-Kollekte	128,05€
Kollekte f. Diaspora-Kinder-u. Jugendhilfe (an der Erstkommunion-Feier)	442,72 €
Für die Aufgaben des Papstes	64,06 €

Den Spendern sagen wir hiermit einen herzlichen Dank!

Priesterjubiläum

Ein besonderer Gottesdienst

In der Vorabendmesse am Samstag, den 13. Juni wurde Palina Gruschka feierlich in die Ministrant*innen-Gruppe aufgenommen.

Zugleich war es für Justina Tschöke ihr letzter Einsatz als Messdienerin. Pfarrer Uchtmann bedankte sich bei ihr für ihren zehnjährigen verlässlichen Dienst, den sie stets mit viel Engagement ausgeübt hatte.

Zu guter Letzt feierte Pfarrer Uchtmann mit unserer Gemeinde sein 25-jähriges Priesterjubiläum. Im Namen der ganzen Gemeinde gratulierte ihm Florian Bauer und überreichte ein kleines Geschenk sowie eine Spende der Gemeindemitglieder für Projekte in Ruanda, die Pfarrer Uchtmann seit vielen Jahren unterstützt. Nach dem Gottesdienst lud der Jubilar zum Sektempfang ins Gemeindehaus ein.

Text und Foto: Andrea Schneider



Neues aus der Messdiener*innen-Gruppe

Drei-Kirchen-Wanderung

Nach der Familienmesse am Sonntag, den 19. April trafen sich die Messdiener*innen zu einer Drei-Kirchen-Wanderung.

Da es zu dem Zeitpunkt am Regnen war, wartete die Gruppe im Gemeindehaus bei einer lustigen Runde Activity bis sich das Wetter ein bisschen gebessert hatte.

Danach ging es mit Autos von der St. Johannes der Täufer-Kirche nach Beber, wo sie eine Foto-Rallye erwartete. Die Messdiener*innen sollten eine Reihe von Orten und Symbolen rund um die St. Magnus Kirche finden, was auch mit Erfolg gekrönt war.

Durch eine kleine Süßigkeit gestärkt, ging die Gruppe über einen schönen Feldweg bei gutem Wetter zum Platz der Generationen in Bakede. Dort angekommen, hatten sich die Kinder und Jugendlichen eine Essenspause verdient. Anschließend wurde eine weitere Foto-Rallye absolviert, bei der bestimmte Bäume auf dem Platz gesucht werden sollten.

Danach wurde die Gruppe von Florian Bauer abgeholt und zur Kirche in Bakede geführt. Dort erfuhren die Kinder und Jugendlichen einige spannende Fakten über die Glas-kunst und die Geschichte der St.-Nikolai-Kirche.

Nach einem kurzem Gruppenfoto brachen alle in Richtung der letzten Etappe der Wanderung auf – dem Garten der Familie Bauer. Am Ziel angekommen fanden die Messdiener*innen mehrere Bienenstöcke und vier kleine Schafe vor. Die süßen Vierbeiner waren sichtlich erfreut über den Besuch und wurden auch prompt von diesem gefüttert. Währenddessen erzählten Florian und Marius viele lustige und interessante Geschichten über die Schafe und beantworteten zahlreiche Fragen.

Nach einer langen Verabschiedung von den niedlichen Tieren wurden die Messdiener*innen erschöpft aber glücklich nach Hause gebracht.

Text: Viktor Schneider
Fotos: Marius Bauer-Weinhold und Andrea Schneider



Verschiedenes

sche Legitimation für die jeweilige Kirchengemeinde.

Haben Sie Interessen an einer Mitarbeit? – Schreiben Sie gerne mir als Pfarrer eine Mail.

Haben Sie Anregungen, das Gemeindeleben zu unterstützen? Alle zurzeit gewählten Mitglieder im Pastoralrat und die hauptberuflich Mitarbeitenden stehen für Sie bereit.

Auf jeden Fall haben Sie die Wahl:

- am Samstag, 7. November 2026 vor der Hl. Messe (18 Uhr) und danach.

- als Briefwahl nach Antrag im Pfarrbüro. Die Unterlagen werden Ihnen zugeschickt.

Auf eine neue, gute Zusammenarbeit freut sich

Ihr Stephan Uchtmann, Pfr.

Patrozinium 2026

Rückblickend betrachtet, war es einer der bisher heißesten Tage des Jahres, an welchem wir unser Patrozinium feierten. Eigentlich im Pfarrgarten geplant, wurde aufgrund der Wetterlage kurzfristig in die Kirche gewechselt. Die Vorabendmesse war mit über 40 Gläubigen für diesen Sommerabend durchaus gut besucht - trotz der knapp 29 Grad Celsius in der Kirche. Pfarrer Uchtmann hatte vor Beginn der Hl. Messe zusammen mit den Ministranten die Kerzen hinter dem Altar abgeräumt, da diese ob der Temperaturen nicht angezündet wurden. Auch die Orgel funktionierte tadellos und unterstützte den kräftigen Gemeindegesang, der zur feierlichen Gestaltung der Hl. Messe beitrug. Einzig der Liedanzeiger strich bei den hohen Temperaturen die Segel und funktionierte schlichtweg nicht - was der Feierlichkeit der Hl. Messe jedoch keinen Abbruch tat.

Das anschließende gemütliche Beisammensein wurde ebenfalls kurzerhand ins Pfarrheim verlegt, statt wie geplant im Pfarrgarten stattzufinden. Viele helfende Hände trugen dazu bei, dass der Abend von allen ca. 30 anwesenden Personen ebenfalls als sehr gelungen empfunden wurde. Auch einige Gäste, die sich z. T. aufgrund von Kuraufenthalten in Bad Münster aufhielten und daher nur besuchsweise in die Kirche kamen, waren von den Feierlichkeiten zum Patrozinium begeistert.

Florian Bauer

Gremienwahl

Gremienwahl am 7./8. November 2026 im Bistum Hildesheim

Alle vier Jahre wird neu gewählt: die Kirchenvorstände, die Pfarrgemeinderäte oder, wie bei uns, der Pastoralrat, in dem beide Aufgaben sich bündeln. Dieses Gremium ist die demokratische Legitimation durch die Gemeindemitglieder für die kommenden Jahre.

Gerade im Umbruch unserer Kirche bietet dieses Gremium eine herausragende Chance, die Kirche vor Ort mitzugestalten.

- Weichen für die Zukunft können gestellt werden: Wohin sind wir unterwegs? Wie kann sich unsere Gemeinde in die Zukunft entwickeln? Was werden wir für Schwerpunkte setzen und wie können wir erste Schritte tun?
- Die eigenen Begabungen können ins Spiel gebracht werden und für andere fruchtbar werden – und so können wir gemeinsam lernen, wie Kirche entwickelt werden kann.
- Es gilt, sich als Kirche vor Ort bei den Menschen einzubringen in die Zukunftsgestaltung unserer Gesellschaft und so wertvoll zu sein für die gemeinsame Sorge vieler Menschen, für eine gelingende Zukunft unseres Zusammenlebens.
- Die Mitarbeit in diesem Gre-

mien bietet nicht zuletzt auch die Chance neue Erfahrungen zu machen und eigene Kompetenzen auszubauen.

Es gibt Herausforderungen für die kommende Zeit des Kircheseins:

- Schon seit Jahren zeigt sich, dass es immer schwieriger wird, Kandidatinnen und Kandidaten zu finden.
- Immer mehr zeigt sich eine große Vielfalt der Gremienlandschaft in unserem Bistum. Teils aus der Not geboren, teils als Experiment. Immer weniger wird es möglich sein, eine allgemeingültige Lösung für unser Bistum zu schaffen.
- Seit längerem stellt sich die Frage, wie es gelingen könnte, die Wahlbeteiligung zu erhöhen. Als Angebot ist die Briefwahl möglich.
- Das Interesse an einer Mitbeteiligung sinkt deutlich. Die Ehrenamtlichen sind überlastet, die klassischen Programme fordern alle Energie, und lassen keine Zeit zum Nachvorne-denken. Aber welche Möglichkeiten gibt es da?
- In einigen Pfarreien fehlen schon jetzt Gewählte, um einen Kirchenvorstand zu errichten. Stattdessen sind vom Bischof ernannte Verwaltungsausschüsse im Amt. Das ist letztlich keine demokrati-

Neues aus der Messdiener*innen-Gruppe



Die Messdiener*innen im Garten von Familie Bauer bei den Schafen.



Die Messdiener*innen vor der Bakeder Kirche St. Nikolai.

Weihnachtsbaum gesucht

Auch in diesem Jahr würden wir uns sehr freuen, wenn aus unserer Gemeinde der Weihnachtsbaum gespendet würde. Vielleicht haben Sie in Ihrem Garten ein großes Exemplar, das entfernt werden soll. Sagen Sie in diesem Fall gerne im Pfarrbüro Bescheid und wir vereinbaren einen Termin mit Ihnen.

Diözesanministrantentag

„Du bist ein lebendiger Stein Gottes“

Unter diesem Motto trafen sich in Hildesheim bei sommerlichen Temperaturen am Samstag, den 20. Juni Messdienerinnen und Messdiener aus dem ganzen Bistum zum Diözesanministrant*innentag. Auch aus Bad Münder reiste eine kleine Gruppe an.

Nach einem Warm-Up startete eine Kirchenrallye, in der die Teilnehmenden die wichtigsten Kirchen im Stadtzentrum und das Dommuseum erkunden konnten. Anschließend genossen alle im Schatten des Doms ein leckeres Mittagessen.

Mit Begegnungen, Fußballspielen und kreativen Angeboten ging dann der Tag weiter. Dazu ließ man sich Kuchen, Popcorn und süße bunte Tüten schmecken.

Seinen Höhepunkt erreichte das Pro-

gramm mit einem Gottesdienst im Dom, den Weihbischof Dr. Martin Marahrens zelebrierte. Als Erinnerung an diesen erlebnisreichen Tag erhielten die Messdiener*innen beim Auszug aus dem Dom einen handbemalten Stein mit dem Motto der Veranstaltung.



Text und Fotos:
Andrea Schneider

Wir gratulieren unseren Geburtstagskindern

Im September

*Laut Datenschutzgesetz dürfen wir die Namen nicht im Internet veröffentlichen.
Wir bitten um Ihr Verständnis.*

Im Oktober

Im November

Bitte teilen Sie im Pfarrbüro mit, wenn Ihr Geburtstag und Ihr Name an dieser Stelle nicht veröffentlicht werden soll!



Dies gilt auch für die Seite „Freud und Leid“.

In eigener Sache

Laut Datenschutzgesetz ist es uns, ohne eine vorherige schriftliche Einverständniserklärung sämtlicher Betroffenen einzuholen, nicht gestattet, personenbezogene Daten, wie z. B. Geburtsdaten, Adressen usw. im Pfarrbrief oder Internet bekannt zu geben. Wir werden auch in Zukunft auf die Nennung dieser Daten zu Ihrem persönlichen Schutz und um Missbrauch vorzubeugen, verzichten. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Ihr Pfarrbriefteam